

MITTEILUNGEN UND ANGEBOTE DES RABBINATS

Schiurim und Aktivitäten

Talmud Thora Keneged Kulam

das Studium der Thora entspricht allen Geboten (TB Schabbat 127 A).

Schiurim für alle Gemeindemitglieder über aktuelle Themen

Rabbiner Apel und Rabbiner Soussan bieten aktuelle Schiurim an.

Der Unterricht findet in der Synagoge, im Gemeinderatssaal oder per Zoom statt. Bei Interesse erkundigen Sie sich bitte im Rabbinat unter rabbinat@jg-ffm.de und achten Sie auf unsere Aushänge oder lassen Sie sich im Rabbinat in unseren E-Mail-Verteiler aufnehmen.

Schiurim mit Rabbiner Apel

finden jeden Sonntagnachmittag statt. Themen sind u.a. „Die Bedeutung der Gebete und ihre Quellen verstehen“, „Der Glaube und das Verständnis, G“ttes Volk zu sein“, „Halacha – Erweiterung der Kenntnisse“. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen am Schwarzen Brett in der Synagoge oder erkundigen Sie sich im Rabbinat, ob die Schiurim online per Zoom oder in der Synagoge stattfinden werden: 069 76 80 36-400.

Kinder, die die Thora sonntags lernen wollen, können an einem Schiur unter der Leitung von Rabbiner Apel teilnehmen. Dieser Schiur soll Kindern im Alter von 10 bis 13 Jahren Chumasch, Mischna und Halacha näherbringen. Interessierte melden sich bitte im Rabbinat.

Der Schiur „Omek Ha'Parascha“, das Vertiefen im Verständnis der Parascha, des Wochenabschnitts, findet in hebräischer Sprache statt.

Im Rabbinat können Sie sich zu diesem Schiur anmelden und weitere Informationen über Termine erhalten.

Schiurim mit Rabbiner Soussan

Rabbiner Soussan bietet Schiurim und Vorträge zu unterschiedlichen Themen in Halacha, jüdischer Ethik und Philosophie an. Bitte entnehmen Sie den Aushängen in der Gemeinde oder in Facebook die Termine, und ob die Schiurim online per Zoom oder im Gemeinderatssaal stattfinden werden. Gerne können Sie sich auch

im Sekretariat von Rabbiner Soussan erkundigen: 069 76 80 36-420 oder per E-Mail unter s.shabanzadeh@jg-ffm.de.

Lew Ischa für interessierte Frauen

Sara Soussan lädt alle Damen unserer Gemeinde zu monatlichen Treffen ein. Die Treffen finden regelmäßig einmal im Monat entweder per Zoom oder im Gemeindeclub Naches in der Savignystraße, statt. Die Informationen können per E-Mail erfragt werden: sarasoussan@aol.com. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

finden in unserer Gemeinde zahlreiche Aktivitäten, Schiurim und Schabbatonim statt, an denen u.a. gemeinsam gebetet wird und Schabbat-Mahlzeiten eingenommen werden. Jewish Experience, Website: www.j-exp.de und telefonisch bei Herrn Meir Lisserman: 0179-499 30 28.

Smachot

Namensgebung / Brith Mila / Chuppa

Wenn eine Tochter geboren wurde, ist es üblich am nächstmöglichen Datum (meist am kommenden Schabbat) den Namen in der Synagoge bekanntzugeben.

Wenn ein Sohn geboren wurde, steht acht Tage später die Brith Mila an. Sollten Sie Informationen über einen Mohel benötigen, dann rufen Sie uns bitte an.

Wenn sich die beiden Richtigen gefunden haben, geht es an die Hochzeitsplanung.

In all diesen Fällen sprechen Sie uns bitte rechtzeitig an, um sowohl die religiösen als auch die organisatorischen Aspekte zu besprechen.

Wenn Sie eine koschere Feier planen ...

Für das koschere Feiern von Ereignissen und Simches im Jüdischen Gemeindezentrum steht Ihnen unser Restaurant „Sohar's“ (069-75 23 41), Email: catering@sohars-catering.com zur Verfüg-

ung. Darüber hinaus können Sie sich an folgende große und exklusive Hotels/Locations in Frankfurt wenden, deren koschere Küche unter der Aufsicht von Rabbiner Apel steht:

- Marriott Hotel (069-7955-5555);
- Hotel Hilton (069-13380-2000);
Catering: Restaurant „Sohar's“
- Hotel Fleming's (069-5060400)
- Frankfurter Hof (069-215-121);
Catering: Restaurant „Sohar's“
- Gesellschaftshaus Palmengarten (069-90029-152)

Das Restaurant „Sohar's“

Das Restaurant „Sohar's“ bietet ein koscheres Catering an, wobei Ihnen vom Essen bis zum Geschirr alles komplett ins Hotel geliefert werden kann. Alle religiösen Ereignisse und/oder Simches, die in unserer Gemeinde stattfinden sollen, müssen im Rabbinat angemeldet werden. Falls Sie Veranstaltungen in anderen Locations planen wollen, geben Sie uns rechtzeitig Bescheid, damit wir die Möglichkeiten vor Ort überprüfen können.

Migdal

Der kleine, aber feine Laden im Frankfurter Stadtteil Bornheim bietet seit 2016 koschere Lebensmittel aus allen Bereichen an. Hier findet man alles, was man benötigt, um koscher kochen zu können. Von A wie Arak bis Z wie Za'atar werden alle Artikel geführt, die für die jüdische Küche relevant sind. Saalburgallee 30D, 60385 Frankfurt am Main, Telefon: 069-269 454 94, www.migdal-frankfurt.de

Koschere Pizza kann bei Herrn Ofer Yedgar entweder über E-Mail: egocatering@gmx.de oder unter folgender Rufnummer bestellt werden: 0162-852 22 92;

Life Deli im Jüdischen Museum ist ein Treffpunkt für alle, die mitten in Frankfurt koschere und vegane Küche genießen wollen, beim Verweilen vor Ort oder auch zum Mitnehmen. Das israelisch-inspirierte Angebot reicht von warmen Hauptgerichten, leichten Salaten und kindgerechten Snacks bis hin zu erstklassigen Weinen und Cocktails. Selbstverständlich findet man hier auch hausgemachte Challa, Schabbat-Boxen und saisonale Spezial-

täten, die die jüdischen Feiertage begleiten. Bertha-Pappenheim-Platz, 60311 Frankfurt am Main, info@life-deli.de, Telefon: 069-272 206 60.

Das Restaurant Dominion im Grüneburgweg, das auch unter Kaschrut-Aufsicht von Rabbiner Apel geführt wird, ist eine große Bereicherung für die Selbstverständlichkeit jüdischen Lebens und seine Präsenz in Frankfurt. Tel: 069-760 217 69; Reservierungen: dominionfood.de

SHALOM Makkabi – Das neue koschere Restaurant wurde auf dem Gelände des Makkabi Tennis & Squash Parks eröffnet. Es ist glatt kosher und steht unter Aufsicht von Rabbiner Avichai Apel. Das leckere Essen genießt man auf der modern eingerichteten Terrasse. Das Restaurant ist für die ganze Familie geeignet, durch Spielplatz und Spielwiese können sich die Kinder während des Essens austoben. Ginnheimer Landstr. 49, 60487 Frankfurt, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 12.00 bis 21.30 Uhr, Sonntag von 12.00 bis 21.00 Uhr, Telefon: 01578-129 25 03

269 TwoSixNine

Mendelssohnstraße 44, 60325 Frankfurt am Main, info@269frankfurt.de, Tel.: 069-850 975 96

Makkabi-Bäckerei

(unter Kaschrut-Aufsicht von Rabbiner Apel) Jeden Freitag von 7.30 – 15.00 Uhr werden im Foyer des Ignatz Bubis-Gemeindezentrums koschere Challot, Kuchen und Gebäck verkauft. Auch sonst tägliche Bestellungen bei Frau Pasit Rieken unter Telefon: 0157-744 440 05.

Das koschere Catering „Simcha“

unter Kaschrut-Aufsicht von Rabbiner Avichai Apel liefert koscheres Essen nach Frankfurt und Bad Homburg und bietet jüdische und internationale Spezialitäten an. Kirdorfer Str. 54, 61350 Bad Homburg vor der Höhe, Telefon: 01575-199 91 98

Bar Mizwa-Klub

An den Vorbereitungen, die unter der Leitung von Rabbiner Julian-Chaim Soussan stattfinden, können alle Jungen ab 11 Jahren teilnehmen. Die Vorbereitungen umfassen alle Bereiche, wie zum

Beispiel die Weitergabe des benötigten Wissens in Judentum und Halacha, das Lesen der hebräischen Sprache, Gebete, Gebote und ihre Bedeutung zur Stärkung der eigenen jüdischen Identität.

Zusätzlich wird das konkrete Wissen für die Bar Mizwa vermittelt, wie „Tefillin“-Anlegen, Thora- und Haftaraesungen. Der Unterricht findet Montag- und Mittwoch nachmittags nach Absprache per Zoom statt. Bitte melden Sie sich hierfür per E-Mail unter s.shabanzadeh@jg-ffm.de

Bat Mizwa-Klub

Für die Planung der Bat Mizwa-Zeremonie in der Westend-Synagoge und die Vorbereitung der Bat Mizwa-Rede wird empfohlen, einen Termin mit Herrn Rabbiner Apel zu vereinbaren.

Der Bat Mitzwa-Club findet unter der Leitung von Yodfat Rosenblatt zwei Mal im Monat am Sonntag von 12.00 bis 14.00 Uhr im 5. Stock der Lichtigfeld-Schule, Westendstr. 45-47 statt. An den Vorbereitungen können alle Mädchen ab 11 Jahren teilnehmen.

Anmeldung im Sekretariat von Herrn Rabbiner Apel: per E-Mail rabbinat@jg-ffm.de oder Telefon: 069-76 80 36-400.

Bikur-Cholim

Wenn Sie einen persönlichen Besuch des Rabbiners wünschen, melden Sie sich bitte im Rabbinat. Wenn Sie koscheres Essen im Krankenhaus wünschen, teilen Sie es bitte unserem Büro mit.

Synagogen-Chor

Der Schlomo Reiss-Synagogenchor sucht engagierte Sänger, die ein musikalisches Grundverständnis haben und bereit sind, in der Westend-Synagoge den Gottesdienst zu begleiten. Sie können Ihr Talent weiterentwickeln und erhalten die Chance, mit den besten Kantoren der Welt im Konzert aufzutreten. Die Proben finden mittwochs von 20.00 bis 20.45 Uhr im Jugendzentrum Amichai, Savignystr. 66, statt.

Können Sie gut singen, seien Sie dabei!

Interessierte Sänger von 17 Jahren bis... Jahren sollten sich beim Chorleiter, Herrn Benjamin Brainman per E-Mail benjaminbrainman@hotmail.com oder per Telefon: 0178-178 33 52 melden.

Vorbeten

Kantor Tzudik Greenwald wird an folgenden Schabbatot in 5785/2025 in der Westend-Synagoge vorbeten: 25. Januar, 22. Februar und 29. März 2025 (Weitere Daten werden in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung bekannt gegeben).

Alijot, Schiwa, Jahrzeit und Kiddusch/Tikun

Bitte wenden Sie sich an Herrn Fiszal Ajnwojner: Tel.: 069/55 47 77 oder Mobil: 0175-249 55 68.

Mesusa, Tefilin, Tallit

können Sie bei uns im Rabbinat erwerben.

Mikwe

Wird von Frau Julia Epstein betreut: Bitte melden Sie sich einige Tage vor dem gewünschten Termin. Telefon: 0151-511 665 92

Bürostunden des Rabbinats

Montag bis Donnerstag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Freitag von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr. Vorzimmer Rabbiner Avichai Apel: 069/76 80 36-400, Fax: 069/76 80 36-449; E-Mail: rabbinat@jg-ffm.de

Vorzimmer Rabbiner J.-C. Soussan: Montag bis Donnerstag von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr, Mittwoch von 8.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Freitag von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr. 069/76 80 36-420; Fax: 069/76 80 36-449; E-Mail: s.shabanzadeh@jg-ffm.de

Rabbiner Avichai Apel
 Rabbiner Julian-Chaim Soussan
 und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rabbinats

DENKEN
 SIE FRÜH
 GENUG
 DARAN, IHRE
 SIMCHES ZU
 PLANEN